

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

Fixit 206

Grundputz 0–6 mm für Restaurierungen



Anwendungsbereiche

Fixit 206 ist ein mineralischer Stopfmörtel, Grundputz sowie Kellenwurf für historische Bauten. Mit dem Produkt lassen sich hervorragend historisch überlieferte Putzstrukturen nachbilden. Der Untergrund muss sauber, trocken und tragfähig sein. Alte Untergründe mit zu geringer Festigkeit können mit Fixit 493, mineralischer Untergrundstabilisator, vorbehandelt werden. Versalzene und durchfeuchtete Untergründe erfordern spezielle Massnahmen gemäss dem Fixit Sanierputzsystem.


Eigenschaften

- Als Stopf-, Anwurf-, Grund- und Deckputz anwendbar
- Hohe Schichtstärken in einem Arbeitsgang möglich
- Aussen und Innen anwendbar
- Hydrophil und somit sehr gute Kapillar- und Diffusionseigenschaften
- ECO-zertifiziert

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000960644
EAN	7630141506135
Verpackung	
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	42 EH/Pal.
Körnung	0-6 mm
Verbrauch	ca. 1,8 kg/m ² /mm
Wasserzugabe Mittelwert	5,3 L/Sack
Schichtdicke Bemerkungen	als Grundputz 15 mm als Kellenwurf 8-10 mm
Verarbeitungszeit	90 min - 120 min

Fixit 206

Grundputz 0–6 mm für Restaurierungen

Materialbasis

- Gruben- und Kalksteinsande
- Weisskalkhydrat
- Weisszement

Verarbeitung

Fixit 206 wird mit sauberem Wasser angemischt und von Hand verarbeitet. Als Stopfmörtel wird er in steifplastischer Konsistenz in die entstaubte und vorgeässte Fuge gestopft. Das Produkt ist innert wenigen Tagen weiter zu beschichten. Bei mehrschichtigem Aufbau ist die vorgängig aufgetragene Putzschicht vor dem Erhärten gut aufzurauen. Bis zum Deckputzauftrag muss eine Wartezeit von mindestens 4 Wochen eingehalten werden. Bei der Verwendung als Kellenwurf muss ein Anstrich gemacht werden.

Nachbehandlung

Bei ungünstigen Witterungsbedingungen sind Massnahmen zum Schutz der noch frischen Beschichtung erforderlich (Beschattung, Befeuchtung, Schlagregenschutz etc.).

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 12 Monate lagerfähig. Das Abbindeverhalten kann sich nach Überschreiten der mind. Lagerfähigkeit verändern.

Zertifikate



Label



Rechtliche und technische Hinweise

Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer-Verbandes SMGV, die Norm SIA 242 «Verputz- und Trockenbauarbeiten» sowie die Angaben in diesem Technischen Merkblatt.

Allgemeine Hinweise

Dieses technische Merkblatt ersetzt alle früheren Ausgaben des Merkblattes zu diesem Produkt. Die Angaben dieses technischen Merkblattes wurden aufgrund bisheriger Kenntnisse und Erfahrungen sorgfältig und gewissenhaft erstellt und beziehen sich auf den gewöhnlichen Anwendungszweck. Die gemachten Angaben sind bezüglich Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr und schliessen jede Haftung aus. Sie begründen auch kein vertragliches Rechtsverhältnis oder eine Nebenverpflichtung. Kunden und Anwender bleiben selbst dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck zu prüfen. Den aktuellen Stand unserer technischen Merkblätter finden sie auf unserer Homepage bzw. können in der zuständigen Geschäftsstelle angefordert werden. Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt. Der frische Putz darf nicht abtalochiert werden. In mineralischen Grundputzen können während dem Abbinden Schwindrisse entstehen. Empfehlung: Mehrschichtiger Aufbau, feucht halten. Bis zum Anstrichauftrag muss der Putz genügend karbonatisiert sein. Das Produkt wurde nach den Empfehlungen der Schweizerischen Denkmalpflegestellen mit geringem Gehalt an wasserlöslichen Alkalien rezeptiert.